

Montag, 23. Mai 2016

Toto-Pokal-Finale am 28. Mai: ARD und BR zeigen SpVgg Unterhaching - FC Würzburger Kickers live

Amateurfußball live im Free-TV: Die ARD überträgt am kommenden Samstag das Toto-Pokal-Finale des Bayerischen Fußball-Verbandes (BFV) zwischen der SpVgg Unterhaching und dem FC Würzburger Kickers. Am „Finaltag der Amateure“ präsentiert der Sender im Rahmen einer großen Live-Konferenz von 12.05 bis 19.55 Uhr insgesamt 17 der bundesweit 21 Landespokal-Endspiele. Anpfiff im Hachinger Sportpark ist um 14.30 Uhr. „Blickpunkt Sport“-Moderator Markus Othmer kommentiert, die Interviews führt Tom Meiler. Der Bayerische Rundfunk (BR) bietet das Spiel zudem in voller Länge als Online-Livestream auf www.brsport.de an (Kommentator Lukas Schön Müller). „Mit der Live-Konferenz wollen wir den Stellenwert des Amateurfußballs sichtbar machen. Jeder einzelne Verein, vom FC Bayern München bis zum Kreisklassen-Klub, ist wichtig für den Erfolg des deutschen Fußballs“, erklärt Rainer Koch, BFV-Präsident und 1. DFB-Vizepräsident Amateure.

Titelverteidiger SpVgg Unterhaching hat den Toto-Pokal bisher dreimal gewonnen (2015, 2012, 2008). Die Würzburger Kickers waren 2014 Bayerischer Pokalsieger. Zusammen mit Lotto Bayern schüttet der BFV im Toto-Pokal 2015/2016 Preisgelder in Höhe von 85.400 Euro aus. Der Sieger bekommt 5000 Euro. In der lukrativen 1. DFB-Pokal-Hauptrunde winken dann ein echter Pokalknüller gegen einen Bundesligisten und Einnahmen aus der DFB-Pokal-Vermarktung von weit über 100.000 Euro.

Die Höhepunkte des Toto-Pokal-Finals zeigt „BFV.TV - Das Bayerische Fußballmagazin“ am Samstagabend in einer Zusammenfassung auf www.bfv.tv.

Weitere Stimmen zum „Finaltag der Amateure“:

Josef Janker, BFV-Spielleiter: „Dass das Finale jetzt auch bundesweit in der ARD gezeigt wird, ist ein Meilenstein für das Image des bayerischen Amateurfußballs und des Toto-Pokals. Mit der SpVgg Unterhaching und den Würzburger Kickers stehen zwei große Traditionsklubs im Endspiel.“

Claus Schromm, Trainer SpVgg Unterhaching: „Das Toto-Pokal-Finale ist für uns ein sportliches Highlight. Wir spielen zuhause, treffen auf einen Top-Gegner und wollen den Pokal holen. Die Live-Übertragung bietet den Spielern und dem gesamten Verein die Chance, sich national zu präsentieren und wieder ein Ausrufezeichen zu setzen.“

Bernd Hollerbach, Trainer Würzburger Kickers: „Wir wissen, was es bedeutet, sich für die 1. DFB-Pokal-Hauptrunde zu qualifizieren. Wir hatten zuletzt immer echte Fußballfeste und

tolle Begegnungen mit höherklassigen Klubs in Würzburg. Unser Ziel ist es auch jetzt, den Toto-Pokal zu gewinnen, was ganz bestimmt nicht einfach werden wird. Das bayerische Endspiel soll für uns der perfekte Abschluss einer herausragenden Premierensaison im Profifußball werden. Mit der Liveübertragung durch die ARD bekommen vor allem die Amateurvereine eine neue Bühne geboten, sich deutschlandweit in Erinnerung zu rufen. Wir können die Vorfreude gut nachvollziehen, denn vor nicht allzu langer Zeit zählten auch wir noch zu diesem Kreis.“

Klaus Kastan, BR-Sportchef: „Das ist Fußball total! Spannung, Jubel, Enttäuschung - bei Emotionen gibt es keine Unterschiede zwischen Amateuren und Profis. Und jeder kann sehen, auf welchem hohem Niveau die Amateure in Deutschland Fußball spielen. Der BR freut sich, dass wir dieses großartige Mega-Ereignis mit übertragen können.“

Steffen Simon, WDR-Sportchef: „Der Finaltag der Amateure ist ein neues Abenteuer, auf das wir uns sehr freuen und das in dieser Form weltweit einmalig ist. Im Gesamtpaket ragt es an die Dimensionen eines sportlichen Großereignisses heran. In den Stadien selbst werden wir bei den einzelnen Spielen Standards haben, wie wir sie aus der 3. Liga kennen.“